



DIEGO VISINTIN

DIGITALE BARRIEREFREIHEIT

15. Oktober 2025 - Independent L.

Grundlagen

Barrierefreiheit

Was sie bedeutet



Digitale Barrierefreiheit

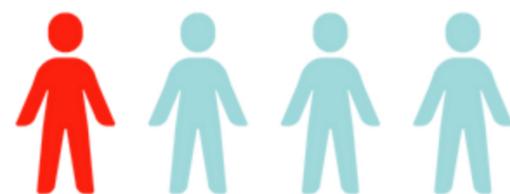
Die Europäische Union und digitale Barrieren

Stand 2023



5%

Der Prozentsatz der Menschen in der EU, die aufgrund einer Behinderung das Internet nicht nutzen.



27% (> 101 Millionen)

Die Anzahl der EU Bürger:innen (über 16 Jahre) mit einer Form von Behinderung



< 10%

Die Zahl jener Webseiten in der EU, die für Menschen mit Behinderungen zugänglich sind

Quellen: [L'inclusione digitale nell'UE - infografica](#), [sito web](#) dell'UE <https://www.consilium.europa.eu/de/infographics/disability-eu-facts-figures>

Warum ist digitale Barrierefreiheit wichtig?

Inklusion

Erweiterung des Zielpublikums

Verbesserung für Nutzer:innen

Einhaltung gesetzlicher Vorschriften

Ethik

Wer profitiert von digitaler Barrierefreiheit?

Menschen mit Behinderung

Menschen mit vorübergehender Behinderung

Ältere Menschen

Menschen mit geringer Alphabetisierung

Alle Benutzer:innen

Einige Beispiele für digitale Inhalte...

Webseiten

E-Books

Social media

PDF-Dokumente

Video

Apps

e-Mail

Podcast



Unterstützende Technologien...

Screenreader

Sprachwiedergabe

Sprachsteuerung

Maus-Emulatoren

Software zum
Vergrößern

Kontrast-Generatoren
farbig

Untertitel / Transkripte

Tastaturhilfen

Braille-
Tastaturen



Rechtliche Rahmenbedingungen

Unterschiedliche Referenzen

für Barrierefreiheit im Allgemeinen und digitale Barrierefreiheit



Allgemeine Barrierefreiheit



Digitale Barrierefreiheit

Digitale Barrierefreiheit

Gesetze und Übereinkommen

1. Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN-BRK)
2. EU-Richtlinien
3. Norm DIN

Internationale Normen

1. WCAG (Richtlinie zur Barrierefreiheit von Webinhalten)
2. PDF/UA (Universelle Barrierefreiheit)



UNO CONVENTION – CRPD

Convention on the Rights of Persons with Disabilities

EU-Richtlinien

EU-Norm EN 301 549

Richtlinie über die Barrierefreiheit im Internet (WAD)

European Accessibility Act (EAA)

European Accessibility Act

Gilt für

Digitale Geräte, wie z.B. Smartphones

Online-Shops

Öffentliche Selbstbedienungskioske

Audiovisuelle Medien & E-Books

Kommunikations-, Bank- und Verkehrsdienstleistungen

W3C - WCAG 2.2

Richtlinien für die Barrierefreiheit von Webinhalten

Strukturierung

4 Grundbedingungen

13 Richtlinien

86 überprüfbare Anforderungen

3 Stufen der Compliance:

A = Muss - Bedingung

AA = Soll - Bedingung (Grundvoraussetzung für öffentliche Stellen)

AAA = Goldstandard (zumindest für die Homepage)

4 Grundbedingungen

wahrnehmbar

brauchbar

verständlich

robust

Old school

Soziale Genossenschaft
Cooperativa sociale
Via Laurin Str. 2/d
Merano 39012 Meran
deutsch | italiano

Visualizzazione
Versione grafica
Alto contrasto
Solo testo
Carattere: + | = | -

Home
Chi siamo
Statuto
Consulenza
Barriere
Formazione
Ausilioteca
Convegni
Turismo accessibile
Pubblicazioni e Studi
Gruppi di discussione

Home.

Cerca con:

Go
 in rete sul sito

Sponsor:

Contatti:
Cooperativa Sociale
independent l.
Via Laurin 2/D
39012 Merano
Tel. 0472 200 207

Barriere architettoniche

Segnalateci gli ostacoli che limitano o impediscono il comodo e sicuro utilizzo degli spazi, di edifici, di percorsi e altri luoghi.
[segnala]

Alto Adige per tutti

Visitate la nostra Guida - Online di alberghi alto atesini accessibili, che garantiscono vacanze senza barriere per tutti.
[www.hotel.bz.it]

Notizie

Website der unabhängigen Sozialgenossenschaft L. - Jahr 2005

Navigation - Struktur



5X1000

Arbeitseingliederung Formazione Tempo libero Beratung Freizeit Sociale Barrierefrei
Turismo Mobilità Ausili i-LAB Autonomia Innovation Inserimento lavorativo
Sensibilisierung Consulenza Zugänglichkeit Hilfsmittel Inclusion Domotik Sostegno
Disabilità Accessibilità Domotica Design for all Inklusive Ausbildung Autonomie

IN EVIDENZA

Inclusione in Alto Adige: buone leggi – grandi sfide

25 SETTEMBRE 2025

Le buone basi legislative non bastano: le persone con disabilità incontrano ancora barriere strutturali, mancanza di supporto e scarsa partecipazione in Alto Adige. Oggi si è tenuta presso il Consiglio provinciale dell'Alto Adige un'audizione sulla situazione delle persone con disabilità.

Volontariato digitale: impegnarsi con il cuore e con il mouse

22 SETTEMBRE 2025

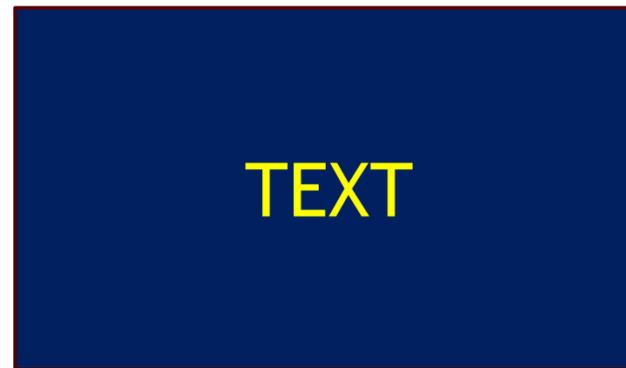
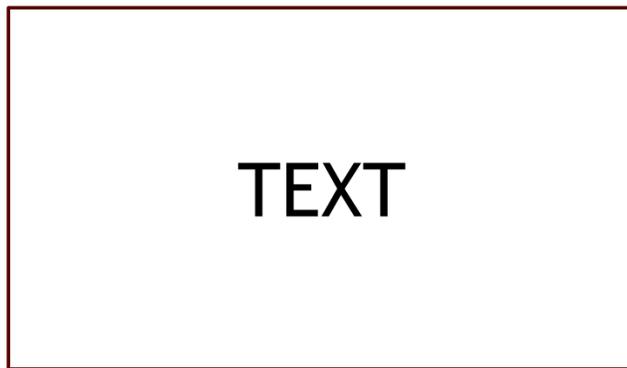
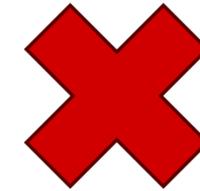
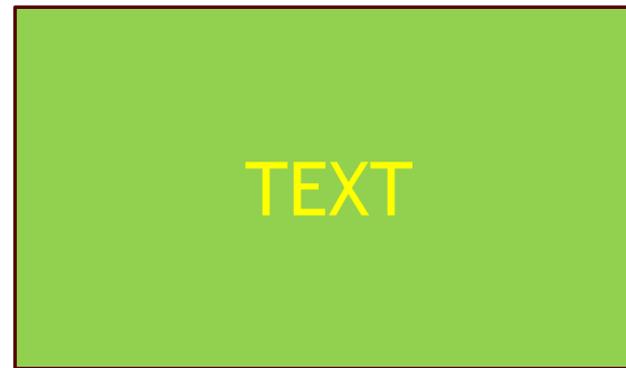
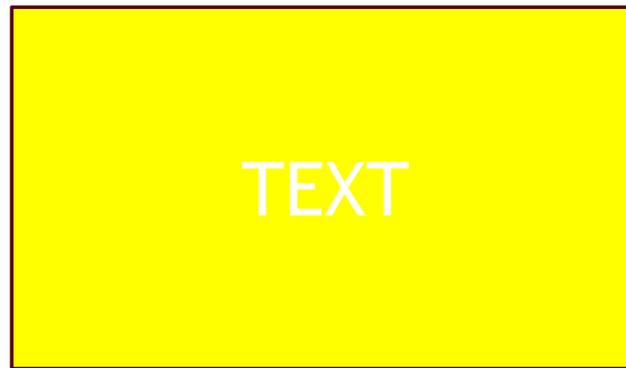
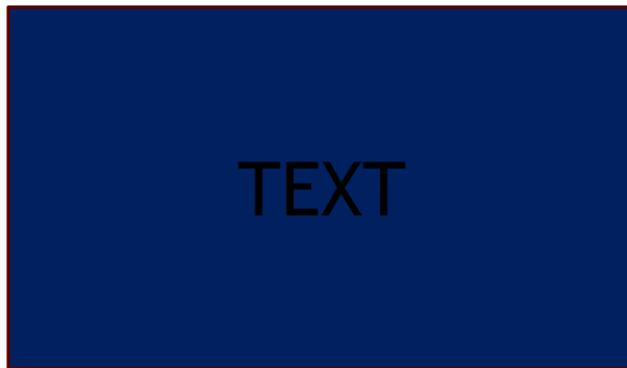
PLACES



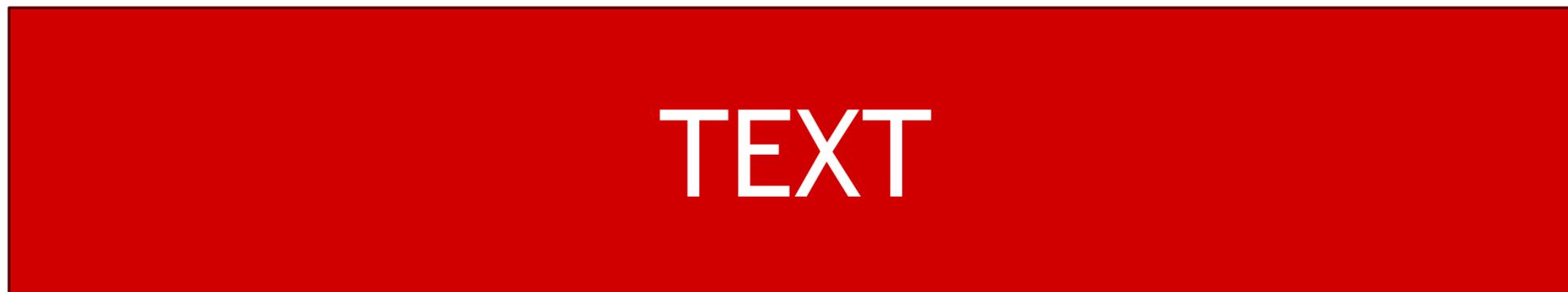
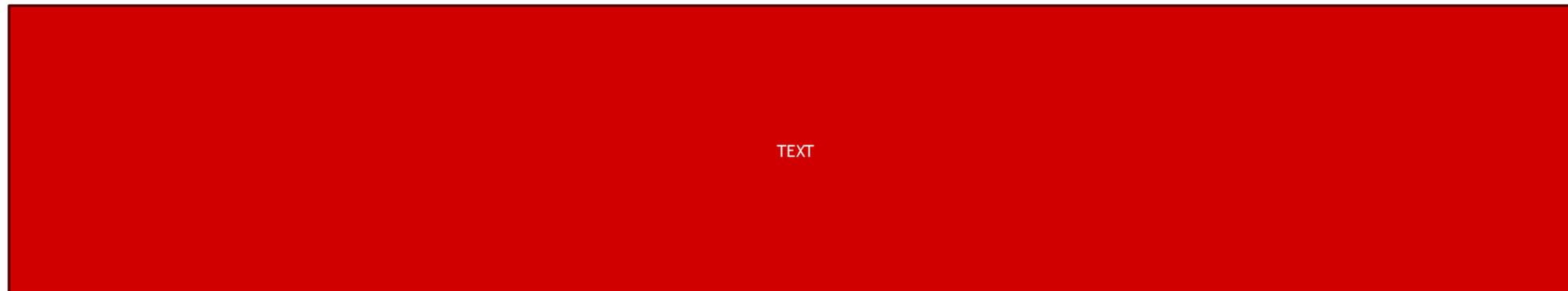
Promoting
Landscape
Accessibility and
Culture for
Experiential and
Sustainable Tourism

Website der Unabhängigen Sozialgenossenschaft L. – Jahr 2025 – www.independent.it

Beispiele für Kontraste



Beispiele für Kontraste



Textalternativen - Bilder



«Case in montagna a prezzi imbattibili»

#CORONAVIRUS

Dieci regole da seguire:

- 1 Lavati spesso le mani
- 2 Evita il contatto ravvicinato con persone che soffrono di infezioni respiratorie acute
- 3 Non toccarti occhi, naso e bocca con le mani
- 4 Copri bocca e naso se starnutisci o tossisci
- 5 Non prendere farmaci antivirali né antibiotici, a meno che siano prescritti dal medico
- 6 Pulisci le superfici con disinfettanti a base di cloro o alcol
- 7 Usa la mascherina solo se sospetti di essere malato o assisti persone malate
- 8 I prodotti made in China e i pacchi ricevuti dalla Cina non sono pericolosi
- 9 Gli animali da compagnia non diffondono il nuovo coronavirus
- 10 Contatta il numero 1500 se hai febbre o tosse e sei tornato dalla Cina da meno di 14 giorni



Ministero della Salute



www.salute.gov.it

Textalternativen - Video



Textalternativen - Audio

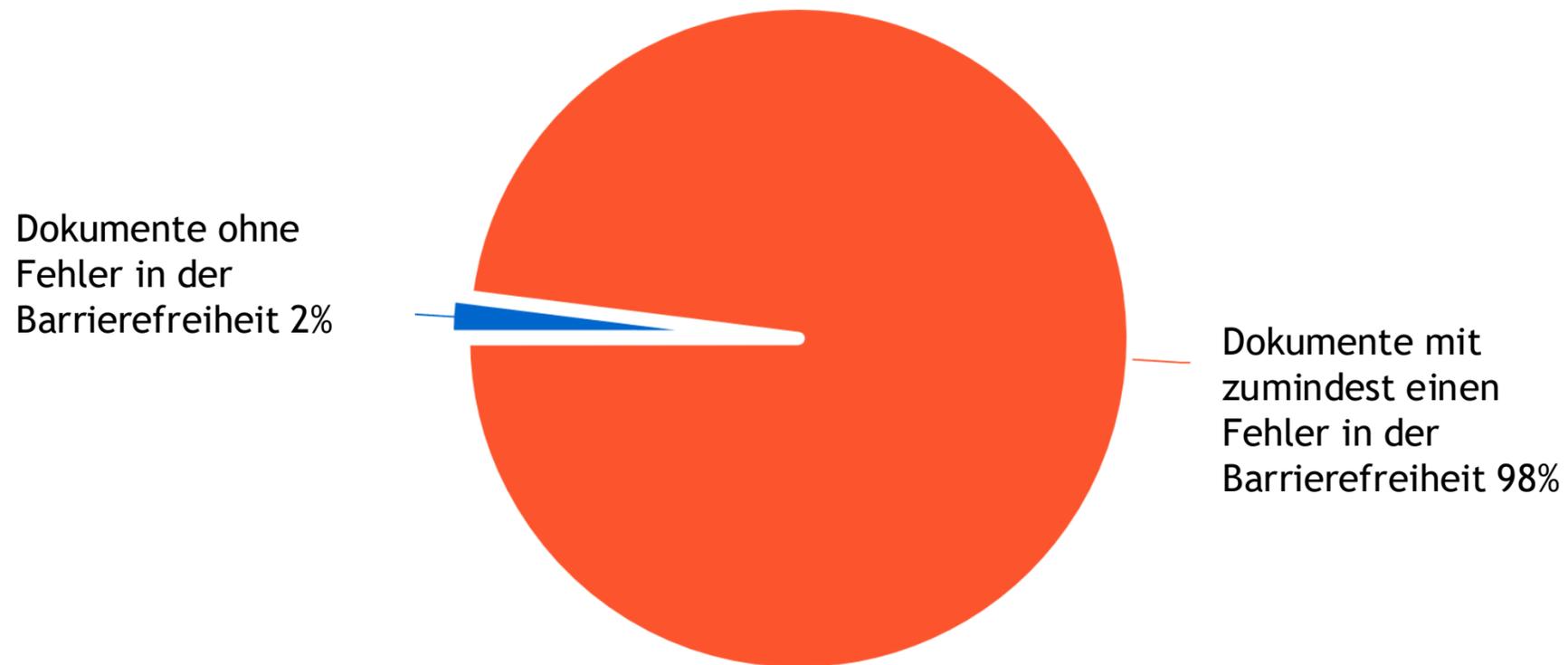


Image: "My Podcast Set IV" by Patrick Breitenbach is licensed under CC BY 2.0"



PDF-DOKUMENTE

In diesem Diagramm ist der Prozentsatz jener PDF Dokumente, die im vergangenen Quartal durch MAUVE überprüft wurden und keinen Fehler in der barrierefreien Darstellung aufweisen dargestellt



Quelle: <https://monitoraggio.accessibilita.agid.gov.it>

STANDARD-PDF/UA (Universal Accessibility)

- Aktuelle Version: PDF/UA-2 (ISO 14289-2)
- Es handelt sich um einen »Unterstandard" des allgemeinen PDF 2.0-Standards (ISO 32000-2)
- Speziell als Standard für die Erstellung barrierefreier PDF-Dokumente entwickelt
- Im Vergleich zu PDF 2.0 ändert es die Angaben von "optional" zu "obligatorisch".
- Hinzufügen von barrierefreiheitsrelevanten Punkten, wie z.B. Semantik
- Grundlage für PDF/UA war die WCAG 2.0, deren Prinzipien und Teil der Anforderungen sie in Form eines eigenen Standards unter Berücksichtigung der Besonderheiten des PDF-Formats auf das PDF-Format anwendet. In mancher Hinsicht geht PDF/UA über WCAG 2.0 hinaus.

Praktische Tipps

- Verwenden der Schriftart Verdana (oder Arial) Normal Style, empfohlene Größe 12pt;
- Zeilenabstand zwischen 1,2 und 1,5;
- "strikte" Ausrichtung nach links;
- Ausrichtungen mit dem Tabulator und nicht mit der Tabulatortaste oder der Leertaste.
- Seitenumbrüche verwenden und nicht die Eingabetaste, um zu einer neuen Seite zu wechseln.
- Vermeiden von leeren Absätzen, Verwendung von Absatzabstände;
- komplexe Dokumente in ein navigierbaren Inhaltsverzeichnis einfügen;
- Verwenden der sogenannten "versteckten Zeichen" (Tool "Alle anzeigen" ¶);

Praktische Tipps

- niemals mehr als ein Leerzeichen zwischen den Wörtern einfügen
- kein Leerzeichen NACH dem Apostroph
- kein Leerzeichen VOR einem Satzzeichen
- kein Leerzeichen zwischen Wort und Satzzeichen
- Apostroph niemals mit einem Leerzeichen vom folgenden Wort trennen
- Ausrichtungen nicht mit der Leertaste oder der Tabulatortaste (stattdessen Festlegung eines Tabulator oder Ausrichtungspunkt - horizontale Lineal)
- keine leeren Absätze, kein oftmaliges Wiederholen der "Enter"-Taste, um einen vertikalen Abstand zu erzeugen
- keine hochauflösenden schweren Bilder, Änderung der Größe nur visuell.



Konsumverein. Soc. unabhängig L.

Kompetenzzentrum für den Abbau architektonischer und digitaler

Barrieren www.independent.it – info@independent.it

Interreg
Italia – Österreich



Co-funded by
the European Union

PLACES

PLACES - Förderung von Landschaft, Zugänglichkeit und Kultur für erlebnisorientierten und nachhaltigen Tourismus
ITAT-46-019 | Interreg PC Italien-Österreich 2021-2027

Gefördert durch die Europäische Union

ITAT-46-019 | PLACES wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und Interreg Italien-Österreich VI-A 2021-2027 | Politikziel PZ 4 - Ein sozialeres und inklusiveres Europa durch die Umsetzung der europäischen Säule sozialer Rechte | Prioritätsachse 3 - Nachhaltiger und kultureller Tourismus | Einzelziel RSO4.6 - Stärkung der Rolle von Kultur und nachhaltigem Tourismus bei der wirtschaftlichen Entwicklung, der sozialen Eingliederung und der sozialen Innovation | Art der Maßnahme 3. Entwicklung, Übernahme und Transfer von Technologien, Know-how und bewährten Verfahren | Prioritätsbereich 29 - Entwicklung nachhaltiger Tourismusprodukte/-dienstleistungen, die möglichst grenzüberschreitend zugänglich sind.

BECHER B39I24002540007 <https://places-interreg.eu>

lapiccioni
centro di produzione teatrale

Independent
VITA INDIPENDENTE E MOBILITÀ
SELBSTBESTIMMTES LEBEN UND MOBILITÄT

il Tarvisiano



Città di
Vicenza

